

Gottesdienstordnung

G = St. Gereon H = St. Hubertus Vh = St. Vinzenzhaus HK = Herler Kapelle
 KM = Krankenhauskapelle Merheim Jo = ev. Johanneskirche Pe = ev. Petruskirche

Samstag, 2. Mai *Ewiges Gebet in St. Gereon*

- 9.00°G **Aussetzung u. Laudes**, anschl. stilles Gebet
 10.00°G **Betstunde** f. geistliche Berufungen
 11.00°G **Betstunde** d. Kolpingsfamilie
 12.00°G **Betstunde** f. d. Verstorbenen
 13.00°G **stille Betstunde**
 14.00°G **Betstunde** d. Senioren u. d. Frauengemeinschaft
 15.00°G **stille Betstunde**
 16.30°G **Vesper**
 17.00 G **Abschlussmesse** mit sakramentalem Segen (DM anl. einer goldenen Hochzeit)
 18.30°H **Vorabendmesse**

4. Sonntag der Osterzeit, 3. Mai

- 8.45 H **Hi. Messe**
 10.00 G **Hi. Messe** (f. d. Pfarre)
 11.15 H **Hi. Messe** (f. d. Pfarre)
 11.30°G **Hi. Messe**

Montag, 4. Mai

- 9.00 H **Hi. Messe**

Dienstag, 5. Mai

- 9.00 H **Hi. Messe**
 14.30 G **Hi. Messe**

Mittwoch, 6. Mai

- 9.00 G **Frauengemeinschaftsmesse**

Donnerstag, 7. Mai

- 18.45 G **Rosenkranzgebet**
 19.15 G **Abendmesse**

Freitag, 8. Mai

- 10.00 H **Exequien** Edeltraut Lerner, anschl. Beisetzung a. d. Friedhof Hovenstr.
 17.00 H **Maiandacht**
 18.15 G **Maiandacht**

Samstag, 9. Mai

- 16.15 G **Beichtgelegenheit**

L 1: Apg 2,14a.36-41

L 2: Petr 2,20b-25

Ev: Joh 10,1-10



„Er geht ihnen voraus und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme. Einem Fremden aber werden sie nicht folgen.“

CARITAS-Telefon in
 unserem Seelsorgebe-
 reich: 0172 6972536




17.00 G Vorabendmesse
18.00°H Beichtgelegenheit
18.30 H Vorabendmesse

5. Sonntag in der Osterzeit, 10. Mai

L1: Apg 6,1-7, L2: 1 Petr 2,4-9, Ev: Joh 14,1-12

8.45 H HI. Messe
10.00 G HI. Messe (f. d. Pfarre)
11.15 H HI. Messe (f. d. Pfarre)
11.30 G HI. Messe

-Nummern unserer Seelsorger:
Pfr. Peter Weiffen 998825-40
Kpl. R. Morales Hintze.....998825-25
Pfr. i. R. Hartmut Hold..... 861110
Diakon Rolf Dittrich...über die Pfarrbüros

Ehrenamtskoordinatorin:
Andrea Wiemer
01747483862 oder
ehrenamt@pgbm.de

Der Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten vom
11.-19. Mai ist am Mittwochabend (08.05.).

Gemeinsame Termine und Nachrichten

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.pgbm.de und auf der Seite des Erzbistums unter www.erzbistum-koeln.de.

Liebe Gemeinden! Liebe Schwestern und Brüder!

Wir können froh und dankbar sein, dass wir ab 1. Mai, wenn auch unter strengen Auflagen, in unseren Kirchen wieder Gottesdienste feiern dürfen. Doch waren unsere Kirchen bisher nicht verschlossen. Sie waren geöffnet zum stillen persönlichen Gebet: in St. Hubertus ganztägig und in St. Gereon zu den Gottesdienstzeiten, jeweils für eine Stunde.

In beiden Kirchen gab es die Möglichkeit zur stillen eucharistischen Anbetung: in St. Hubertus von 15–18 oder am Vormittag von 9-12 Uhr und in St. Gereon während der täglichen Öffnungszeit. Die eucharistische Anbetung ist eine Gebetsform, die sicher nicht jeden anspricht, aber doch eine sehr intensive Form des Betens darstellt. Christus, der in der Gestalt des Brotes alle Tage bei uns bleibt, ist der Mittelpunkt dieser Gebetsform. Sie bietet uns die Chance, einmal ganz zur Ruhe zu kommen und in der Stille mit Gott in Beziehung zu treten. Die Stille lässt uns Gottes Größe und seine unendliche Liebe ahnen und bewahrt uns vor Banalitäten und Geschwätz im Gebet. Es ist eine Art gefülltes Schweigen vor Gott. In Stille flehen wir zu Gott, danken, bitten, verstummen vor dem Geheimnis, das Gott ist. In der eucharistischen Anbetung erfahren wir den großen Gott in einem kleinen Stückchen Brot. Welch ein unfassbares Geheimnis. Wir dürfen uns darauf besinnen, dass er wirklich da ist, dass wir vor ihm stehen, knien oder sitzen und ihm unser Herz ausschütten dürfen. Ich glaube, dass diese Gebetsform mit viel Segen für uns persönlich und für unsere Gemeinden verbunden ist. So wollen wir die eucharistische Anbetung auch weiterhin praktizieren und uns alle unter Gottes Schutz stellen. Alle sind herzlich eingeladen, zum stillen Gebet vor dem Allerheiligsten zu verweilen und alle mit ins Gebet zu nehmen, die von der derzeitigen Krise betroffen sind.

Viele werden sich noch an den beeindruckenden Gottesdienst mit Papst Franziskus aus Anlass der Coronavirus-Pandemie vor einem menschenleeren Petersplatz erinnern. Hier hat unser Papst mit einer Eucharistischen Andacht und dem Segen „Urbi et Orbi“ ein außergewöhnliches Zeichen gesetzt. Er hat den Segen für Stadt und Erdkreis mit dem Allerheiligsten erteilt.

Auch in unseren Kirchen segnen wir seit Wochen täglich die Menschen in unseren Gemeinden mit dem Allerheiligsten. Möge Gott uns in diesen Tagen der Krise weiterhin schützen und in uns den Glauben stärken, dass er sich um jede und jeden von uns sorgt.
Einen gesegneten Sonntag und eine schöne Woche,
Ihr und Euer Pastor Peter Weiffen

Gottesdienst – aber sicher!

Wir freuen uns über die Möglichkeit, wieder miteinander in den Kirchen Gottesdienste feiern zu können. Dabei müssen wir aber alles tun, dabei nicht unsere Gesundheit zu gefährden. Dazu gehört, dass

- die bekannten Abstands- und Verhaltensregeln vor und in der Kirche beachtet werden,
- insbesondere der 2 Meter Mindestabstand in jedem Fall – gerade bei der Kommunion und beim Betreten und Verlassen der Kirche - eingehalten wird (die Markierungen der Sitzplätze und Abstände in den Gängen und Sperrungen von Bänken sollen dabei helfen),
- die Zahl der Teilnehmer durch die erforderlichen Abstände begrenzt wird,
- wir auf den Gesang der ganzen Gemeinde in der Kirche solange verzichten, wie dessen Unbedenklichkeit nicht eindeutig festgestellt ist,
- sich Priester (Kommunionhelfer/innen) vor Berührung der Hostien die Hände desinfizieren,
- auf die Mundkommunion und die Berührung bei der Segnung verzichtet wird und der Dialog bei der Kommunion („Der Leib Christi“- „Amen“) leise und verhalten gesprochen wird,
- jeder bitte das eigene Gotteslob mitbringt,
- die Bänke vor einem Gottesdienst desinfiziert werden,
- anstelle der Kollekte um eine Gabe in die Opferstöcke oder nach der Messe in die Körbchen an den Ausgängen der Kirche gebeten wird,
- das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und die Desinfektion der Hände vor dem Gottesdienst empfohlen wird,
- besonders gefährdete Menschen bitte weiterhin an den im Radio, Fernsehen oder im Internet übertragenen Gottesdiensten oder den weniger stark besuchten Gottesdiensten an Werktagen teilnehmen.

Tragen Sie bitte durch Rücksichtnahme und strikte Einhaltung dieser Regeln dazu bei, dass wir dauerhaft und sicher Gottesdienst miteinander feiern können!

Stellenangebote:

Küster gesucht: Die Pfarrei Sankt Hubertus sucht eine/n Küster/in mit Stundenumfang 16,5 Stunden. Zu den Aufgaben zählen Vor- und Nachbereitungsarbeiten für den Gottesdienst, Beaufsichtigung von Arbeiten in der Kirche, Organisation von Reparaturarbeiten. Interessenten/innen wenden sich bitte mit ihren Fragen an Herrn Gockel und Herrn Dr. Thiel, erreichbar über das Pfarrbüro, 99882530.

Zu unserem großen Bedauern wird Frau Helga Appold spätestens zum 30.09.2020 aus gesundheitlichen Gründen ihren sehr geschätzten Dienst in den Pfarrbüros unserer beiden

Gemeinden beenden. Um eine hinreichende Einarbeitung und Übergabe sicher zu stellen, schreiben wir bereits jetzt die **Stelle als Pfarramtssekretär/in** mit 18 bis 23 Wochenstunden aus.

Für die Kindertagesstätte St. Gereon suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Erzieherin**. Die unbefristete Stelle wird mit 27 Wochenstunden ausgeschrieben, eine Erhöhung der Arbeitszeit ist perspektivisch möglich.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Bongers, 0221 891667 oder ottmarbongers@netcologne.de, gerne zur Verfügung. Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 29.05.2020 an den KGV Brück / Merheim, Von-Eltz-Platz 6, 51109 Köln.

Die Pfarrgemeinden gratulieren zum Geburtstag:

In St. Gereon:

05.05. Ingrid Kempgens, 75 Jahre
09.05. Maria Kolken, 88 Jahre
10.05. Helmut Knebel, 88 Jahre
10.05. Katharina Rossenbach, 85 Jahre

In St. Hubertus:

04.05. Schwester Fidelia Carben, 83 J.
04.05. Barbara Moerschen, 97 Jahre
06.05. Hildegard Baum, 80 Jahre
08.05. Gisela Blissenbach, 81 Jahre
08.05. Maria Tekampe, 89 Jahre
09.05. Wilhelmine Vosen, 94 Jahre
10.05. Katharina Kessler, 82 Jahre
10.05. Teresa Voss, 83 Jahre

Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:



In St. Hubertus:

Edeltraut LERNER, 88 Jahre

Gedenken wir unserer Verstorbenen im Gebet!

Fürbitte für Menschen auf der Flucht

Alle Aufmerksamkeit richtet sich derzeit auf die Corona-Pandemie. Andere schwere Notlagen dürfen nicht übergangen werden.

Lasst uns beten, Schwestern und Brüder, für alle Kinder, Frauen und Männer auf der Flucht, für die Menschen, die zum Spielball zwischen Mächten geworden sind und deren Leben nichts wert zu sein scheint, dass Gott sich ihrer annehme.

Guter Gott, dein Sohn hat sich mit den Notleidenden, Obdachlosen, Hungrigen und Nackten identifiziert und gezeigt, dass sie dir besonders am Herzen liegen. Steh den geflüchteten Menschen bei. Lass sie Hilfe erfahren. Und zeige uns allen, wie wir wirksam helfen können. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

19.3.2020, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz

Pfarrbüro St. Gereon, Von-Eltz-Platz 6

☎ 998825-10 📠 998825-19

E-Mail: pfarrbuero@st-gereon-merheim.de

Öffnungszeiten:

Mo + Mi 9-12 Uhr, Do 17 – 19 Uhr

Pfarrbüro St. Hubertus, Olpener Str. 954

☎ 998825-30 📠 998825-39

E-Mail: pfarrbuero@st-hubertus-koeln-brueck.de

Öffnungszeiten:

Mo 16-18 Uhr, Di, Do + Fr 10-12 Uhr